Amtsblatt

11. Jahrgang



29.11.2006

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Erkrath

Inhaltsverzeichnis: Pflichtprüfung des städtischen Abwasserbetriebes der Stadt Erkrath zum 3 31.12.2005 - Veröffentlichung - 5

Nr. 25

Pflichtprüfung des städtischen Abwasserbetriebes der Stadt Erkrath zum 31.12.2005

Veröffentlichung

Der Rat der Stadt Erkrath hat in seiner Sitzung am 26.10.2006 den Jahresabschluss 2005 des städtischen Abwasserbetriebes festgestellt und beschlossen, den Jahresgewinn zur Eigenkapitalerhöhung zu den Rücklagen zuzuführen.

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes städt. Abwasserbetrieb Erkrath. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2005 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 17.07.2006 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Städtischen Abwasserbetriebes Erkrath für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung

umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

GPA NRW

Abschlussprüfung - Beratung - Revision
Im Auftrag

Thomas Siegert

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 18.01. bis 25.01.2007 zu den üblichen Dienstzeiten im Raum 215 des technischen Rathauses, Schimmelbuschstraße 11-13,40699 Erkrath, öffentlich aus.

29.11.2006

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2005

			2005	2004
		€	€	T€
1.	Umsatzerlöse		8.379.881,93	8.384
2.	andere aktivierte Eigenleistungen		44.633,98	116
3.	sonstige betriebliche Erträge		26.257,08	213
4.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-4.399,42		-5
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.101.269,54	-3.105.668,96	-3.027
				-(3.032)
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.917.251,37	-1.905
6.	sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.005.666.12	<u>-998</u>
7.	Ordentliches Betriebsergebnis (Zwischensumme aus Zeile 1 bis 6)		2.422.186,54	2.778
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)		20.085,74	15
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)		-1.210.466,14	<u>-1.339</u>
10.	Finanzergebnis (Zwischensumme aus Zeile 8 bis 9)		-1.190.380,40	-1.324
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.231.806,14	1.454
12.	sonstige Steuern		-804,16	-1
13.	Jahresgewinn		1.231.001,98	<u>1.453</u>

Erkrath, 22.11.2006

Heffungs Werkleiter

Sitzungstermine

Dezember 2006

Ausländerbeirat	Mittwoch	29.11.2006	18.30 Uhr	Besprechungsraum der Caritas Erkrath, Gerberstr. 7
Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr	Dienstag	05.12.2006	17.00 Uhr	Rathaus, Großer Sitzungssaal, Bahnstr. 16
Rechnungsprüfungsaus- schuss	Mittwoch	06.12.2006	17.00 Uhr	Rathaus, Großer Sitzungssaal, Bahnstr. 16
Werksausschuss	Donnerstag	07.12.2006	17.00 Uhr	Rathaus, Großer Sitzungssaal, Bahnstr. 16
Haupt- und Finanzaus- schuss	Dienstag	12.12.2006	17.00 Uhr	Rathaus, Großer Sitzungssaal, Bahnstr. 16
Rat	Dienstag	19.12.2006	17.00 Uhr	Stadthalle Erkrath, Neanderstr. 58

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Erkrath. Verantwortlich für den Inhalt: Bürger- und Ordnungsamt der Stadt Erkrath, Bahnstr. 16, 40699 Erkrath, 20211/2407-3202, Fax 0211/2407-1009. Das Amtsblatt der Stadt Erkrath erscheint in unregelmäßigen Abständen und ist beim Bürger- und Ordnungsamt, Rathaus Altbau, Zimmer 001, erhältlich.

Bezugsgebühr: Abonnement jährlich -12,00 EUR zuzüglich Portokostenanteil -6,00 EUR. Einzelexemplar pro Ausgabe -1,00 EUR zuzüglich Portokostenanteil -0,50 EUR. Der Portokostenanteil fällt nicht an, wenn der Bezieher Selbstabholer ist.

Druck: Eigendruck. Nachdruck bei Quellenangabe gestattet.
